

Der Meerestempel

Sasunaru

Von Narutochen1994

Kapitel 2: 1. Kapitel

Am nächsten Morgen trafen sich alle am Konoha- Tor. Was die Ninjas erstaunte oder doch mehr entsetzte war die Tatsache das ihr Sensei schon dort war. "Sind sie krank?" "Nein aber ich dachte mal ich schock euch jetzt mal indem ich früher komme." "Das haben sie." Murmelte Sasuke. "Da wir ja vollzählig sind können wir ja los." Grinste der Grauhaarige und schritt voran. Er wurde nur stumm mit großen Augen angesehen. Schnell folgten ihn die anderen.

Im Tempel

Naruko saß auf einer Bank im Garten und seufzte. Gleich würde er kommen sie war sich so sicher. Und auch wirklich, keine Sekunde später baute sich eine Person vor ihr auf. Langsam sah sie nach oben und lächelte. "Komm setze dich doch Bruderherz." "Nein werde ich nicht. Naruko ist das wahr das Vater Ninjas aus Konoha hier her schickt damit sie auf dich aufpassen?" "Ja.....wieso regst du dich den so auf...außerdem werden sie auch auf dich aufpassen." Der Blonde schnaufte vor ihr. "Als ob ich nicht alleine auf mich acht geben könnte und du weißt GENAU wieso ich nicht will das solche Leute kommen. Ich HASSE Ninjas verdammt." Naruko lächelte nachsichtig und zog ihn auf die Bank. "Naruto beruhige dich doch erst mal ich bin wirklich sicher das alles gut sein wird. Du solltest mehr vertrauen haben." "Das hatte ich genug und was passierte Mokuba ist immer noch hinter dir her und wenn sein Partner nicht gestorben wäre dann hätte ich auch noch Probleme mit so einen Stalker. Nie wieder werde ich einen Ninja vor allem Leuten aus Konoha vertrauen können." Murmelte er und erhob sich. Traurig sah seine Schwester ihn hinterher. Das ihn die Sache immer noch so mitnahm, setzte sie selbst zu. Leise seufzte sie. "Alles okey Engel?" "Ja schon...ich mach mir nur sorgen um Naruto." Flüsterte sie und lehnte sich an ihren Verlobten. Tai legte den Arm um sie. "Bestimmt wird alles gut werden..Ich werde auch auf euch aufpassen also mach dir keine Sorgen." Verliebt sah sie auf. "Ja...dir vertrau ich." Kurz küsste sie ihn, dann kuschelte sich wieder an ihn.

Wieder bei Team 7

"Och ne Sensei ich kann nicht mehr." Ächzte Sakura völlig außer Atem. "Jämmerlich."

Murmelte Sai. Sasuke sah ihn mahnend an doch zu spät Sakura hat es schon gehört. "W....wir können ja noch weiter ...so schnell ist es auch nicht." Fiepte sie leise.

"Nein...du hast recht...wir machen hier eine kurze Pause." Meinte Kakashi und schon stoppten sie. "Kannst du nicht etwas auf sie eingehen.....Sai du weißt doch wie sie ist."

"Ja aber das nervt einfach nur Sasuke okey. Jedes mal jammert sie nur rum und versucht mir schöne Augen zumachen. Langsam habe ich genug davon." Sakura die sich etwas entfernt niederließ bekam nur noch den letzten Teil mit und schwieg. Sasuke rollte mit den Augen. "Du nervst doch genauso mit deinen arroganten Getue...da bin ich ja nicht so schlimm beherrsche dich einfach man." "Wenn du sie so beschützt dann geh du doch mit ihr." "Sie steht aber auf dich und nicht auf mich und ich frage mich echt schon wie sowas passieren konnte." "Leute wir reisen weiter." "Nicht noch länger?" "Nein ich hab doch gesagt nur kurz." Lächelte Kakashi und zog Sakura auf die Füße. "Wir laufen jetzt langsamer also keine Panik." "Komm Sakura lauf du hinter Sai ich bin hinter dir." "Nein umgekehrt ja....ich möchte hinten sein." Verwundert wurde sie angesehen. "Bist du dir sicher?" Sie nickte nur und lief los. Alle anderen zuckten die Schultern und folgten ihr.

Nach mehreren Stunden schlugen sie ihr Lager an einer Lichtung auf und verteilten die Aufgaben. "Am besten laufen wir morgen sehr früh los. Ihr legt euch schon mal hin ich übernehme die erste Wache." Sie stimmten Kakashi zu und legten sich in ihre Zelte.

Bei wen ganz anders

"Bald...bald gehört sie mir...und ihr Bruder wird für das was er meinen Partner angetan hat leiden." Knurrte eine Stimme vor sich hin und Tigerte in der Hütte hin und her.

"Bald wird das Gift ankommen." Lauthals lachte er und goß sich Gin in sein Glas.

"Naruko bald gehörst du mir."

Team 7.

Nach einer Woche kamen sie an einen See an der von untergehenden Sonne Lichter über all zu funkeln waren. "Das ist wunderschön." Hauchte Sakura leise und mit glitzernden Augen. Das sie seit einer Woche so ruhig war verwunderte beide Schwarzhaarige. "Irgendwo hier müsste der Tempel sein." "Aber Sensei wo sollte in dieser Idylle ein Tempel und auch noch ein kleines Dorf sein?" "Nun eigentlich...Tsunade hatte mich nochmal zu sich gerufen...ich sollte die Schriftrolle rausholen." Murmelte Kakashi und zog eine Schriftrolle raus und entrollte sich. Sakura sah über seine Schulter hinweg auf die Karte. "Tempel Tempel zeig mir dein Gesicht, zeig mir dein Eingang der eure Spuren verwischt.....Was soll das heißen?" Auch die anderen waren verwirrt. Doch dann hörten sie ein Rumpeln und der See begann merkwürdig zu leuchten. Erschrocken traten sie ein paar schritte zurück. Was sie sahen verschlug ihnen die Sprache. Der See begann sich zu teilen. Aus den Wasser trat ein Mann raus und verbeugte sich. "Sie sind sicher aus Konoha. Folgen sie mir bitte. Ich bin Mizuki der Priester des Tempels." Er drehte sich nach diesen Worten um und stieg wieder eine Treppe runter. Mit mulmigen Gefühl folgten sie ihn. "Sie sind sicher verwirrt was den See betrifft. Ich kann euch erklären was es damit auf sich hat. Durch sehr viel Chakra wird unser Tempel und die Stadt unter den Wasser gehalten. Das Chakra bewirkt ein Stein der Noverra Stein." "Und was ist wenn der Stein nicht mehr funktioniert?" "Dann....wird das Wasser alles begraben und wir werden

ertrinken....aber das ist seitdem wir hier sind nicht einmal passiert." Sie nickten. Sie fanden es sehr spannend. "Irgendwie cool." Murmelte das einzige Mädchen unter ihnen. Mizuki lächelte. Am ende der Treppe staunten sie nochmals den ein kleiner Wasserfall trat vor ihnen hervor. Mit einen wink teilte sich dieser und Der Priester schritt durch ihn hindurch. Sie folgten ihn schnell und blieben vor erstaunen stehen. Vor ihnen erstreckte sich eine riesige Stadt, nein kein Dorf eine Stadt. Viele Menschen gingen durch die Straßen und ganz oben an einen Platau stand der Tempel. Imposant und eindrucksvoll. Was sie aber erstaunte war das die Sonne schien. "Macht das alles dieser Stein?" Mizuki nickte.

"Ja ...die Sonne...Regen den Mond auch Gewitter." "Wahnsinn." Überall sahen sie sich um. "Das ist MaohGakure.....unsere Heimat." Präsentierte Mizuki und schritt voran.

So ^^ Das erste Kapitel ist fertig und wartet auf Kommiss =)

Ich hoffe euch gefällt es ^^

Gleich zu Beginn Maoh Gakure ist naja....Ab sofort Dämonenkönig kennt ein paar wahrscheinlich ^^ ich liebe den Anime also musste davon was in diese Story also eher das Maoh =P ich hoffe euch gefällt es ^^